



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **FÜRACKER: 700.000 EURO FÜR TRAUTWEIN-GRUNDSCHULE MOOSBACH – Freistaat fördert Generalsanierung der Grundschule // Rund 75 Schülerinnen und Schüler profitieren**

FÜRACKER: 700.000 EURO FÜR TRAUTWEIN-GRUNDSCHULE MOOSBACH – Freistaat fördert Generalsanierung der Grundschule // Rund 75 Schülerinnen und Schüler profitieren

20. Mai 2023

„Bayern ist starker Bildungsstandort! Eine hochqualifizierte Bildung unserer Kinder verspricht Erfolg unseres Landes auch für die Zukunft. Der Freistaat Bayern trägt hierbei Verantwortung und schafft als zuverlässiger Partner seiner Kommunen die nötigen finanziellen Grundlagen. Die Förderung des Bildungssektors und die Bereitstellung flächendeckender Unterrichtsversorgung, insbesondere in kleineren Gemeinden im ländlichen Raum, sind wichtige Aspekte einer erfolgreichen Zukunft Bayerns – hier packen wir gemeinsam an! Der Markt Moosbach investiert mit der Generalsanierung der Grundschule vorbildlich in die Bildung unserer kommenden Generationen. Ich freue mich, heute einen Förderbescheid über 700.000 Euro überreichen zu können. Insgesamt wird der Freistaat für die kommunalen Baumaßnahmen an der Trautwein-Grundschule 860.000 Euro Unterstützung gewähren“, betonte Finanz- und Heimatminister Albert Füracker bei der Übergabe des Förderbescheids an den Bürgermeister des Marktes Moosbach, Armin Bulenda.

Bürgermeister Armin Bulenda freut und bedankt sich: „Diese Förderung ist ein wichtiges Bekenntnis für unseren ländlichen Raum und eine bedeutende Unterstützung für den Markt Moosbach! Wir investieren damit in die Instandhaltung und baulichen Verbesserungen unserer Grundschule und schaffen somit direkt die besten Voraussetzungen für die Bildung und der Zukunft unserer Kinder! Zusammen mit weiteren Mitteln aus dem DigitalPakt Schule, die der Markt Moosbach erhalten hat, zeigt der Freistaat Bayern eine kommunal- und bildungsfreundliche Politik für unsere Grundschule, um auch zukünftig Betreuung und Bildung bestmöglich zu fördern und in Moosbach zu ermöglichen.“

Die Förderung des kommunalen Hochbaus ist ein wichtiges Element im kommunalen Finanzausgleich und trägt wesentlich dazu bei, dass die Kommunen Investitionen in öffentliche Schulen und Kindertageseinrichtungen finanzieren können. Aufgrund des nach wie vor ungebrochen hohen Investitionsbedarfs stellt der Freistaat für die Förderung kommunaler Hochbaumaßnahmen 2023 insgesamt über eine Milliarde Euro zur Verfügung. Der Betrag ist im diesjährigen kommunalen Finanzausgleich allein für die Förderung von Hochbaumaßnahmen vorgesehen. Das Gesamtvolumen des kommunalen Finanzausgleichs beläuft sich 2023 trotz krisenbedingter Belastungen des Staatshaushalts auf insgesamt 11,16 Milliarden Euro. Mit den Fördermitteln des kommunalen Hochbaus werden Baumaßnahmen in ganz Bayern unterstützt.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

